

Apulien – amore mio!

Die Münchner Autorin und Fotografin Katja Brinkmann fand im tiefen italienischen Süden die Liebe ihres Lebens – und als Hoteliers-Ehefrau eine neue



KATJA BRINKMANN mit ihrem Mann Vittorio Muolo

Rolle. In BUNTE verrät sie die schönsten Insidertipps – und warum es plötzlich so viele Stars an den „Stiefelabsatz“ zieht



SEHENS-WERT Die malerische Altstadt von Lecce

Es war einmal ein kleines Mädchen, das lebte in Apulien mit einer deutschen Mama und einem italienischen Papa...“, erzählt meine dreijährige Tochter **Emma**, wenn sie über unser Leben spricht.

Die deutsche Mutter, das bin ich: blonder Leuchtturm unter kleinwüchsigen Südländern, die auch nach acht Jahren unter Pugliesen einen Polpo nicht von einer Seppia unterscheiden kann – aber in der strenggläubigen italienischen Schwiegerfamilie immerhin durchgesetzt hat, dass man Cappuccino auch nach dem Essen trinken darf.

Und da ist mein Mann, Papa **Vittorio**, der in Bari aufwuchs, in Los Angeles studiert hat, nach dem Motto „Leben und leben lassen“ lebt und am glücklichsten ist, wenn es allen gut geht. Uns – und unseren Gästen: Mein Mann ist Hotelier und betreibt zwei Masseria-Hotels, „Coccaro“ und „Maizza“, ehemalige Gutshöfe und heute mit je 40 und 30 Zimmern kleine, aber feine Boutique-Herbergen in Savalletri.

Die italienische Familie, nicht zu vergessen: Das sind meine Schwiegereltern Don **Vito** und Donna **Rosa**, dazu Onkel, Tanten, Cousins und Cousinen, soweit die Fantasie reicht. Bei Familienessen treffe ich regelmäßig auf Verwandte meines Mannes, die ich nie zuvor gesehen habe. Don Vito, einst erfolgreicher Geschäftsmann, aber seit Jahren außer Dienst, ist der Einzige, der den Überblick behält über Namen, Zahlen, Zipperlein. Wenn die deutsche Schwiegertochter auf Foto- oder Reporterjobs unterwegs ist, will er genau wissen, was sie verdient. Einmal Businessman, immer ▶

ATEMBERAUBEND Die Küste Apuliens: Sant'Andrea bei Lecce überrascht mit bizarren Felsformationen und kristallklarem Meerwasser

Die Promis entdecken das *Fischerdorf*



GÖTTLICHES EIS gibt es in der Gelateria arte fredda in Alberobello

DIE STARS LIEBEN APULIENS MIX AUS GLAMOUR UND LÄNDLICHER EINFACHHEIT



1

2

3

VERLIEBT IN APULIEN
1. Justin Timberlake und Jessica Biel
2. Prinz Harry
3. Charlotte Gainsbourg

► Businessman. Wird ein Ober, ein Gärtner oder eine Reinemachefrau der Hotels dagegen ernsthaft krank, legt er sein Telefon nicht eher beiseite, bis er höchstpersönlich die bestmögliche Behandlung für den Mitarbeiter organisiert hat. Einmal padrone, immer padrone...

Emmas Lieblingsmärchen „spielt“ in Savelletri, einem verschlafenen Fischerdorf an der südlichen italienischen Adria, das in den letzten fünf Jahren zum Hotspot für Luxustouristen und Promi-Volk geworden ist. Das „Goldene Dreieck“ zwischen Polignano, Savelletri und Cisternino, bislang bestenfalls für die ältesten Olivenbäume Europas bekannt, rangiert unter Kennern heute auf demselben Level wie die Costa Smeralda. **Justin Timberlake** und **Jessica Biel** heirateten hier, Stargast **Madonna** landete im Privatjet auf dem Golfplatz nebenan. Zu erklärten Apulien-Fans gehören **Charlotte Gainsbourg**, **Sofia Coppola**, **Asia Argento**, **Jean Dujardin**, **Willem Dafoe**, **Helen Mirren**...

Die lokalen Gastronomen haben schnell geschaltet. Wo jahrzehntelang Orecchiette und Focaccia regierten, sprießen neuerdings schicke Szenelokale wie der Veganer-Tempel „Giardini 36“ in Cisternino oder das „Carlo V.“ in Monopoli aus dem Boden. Roher Fisch, eine Tradition aus Bari, steht bei der neuen Generation von Apulien-Touristen besonders hoch im Kurs. Im „Alba Chiara“ bei Torre Canne pult Modefotograf **Juergen Teller** (der in Coccaro die aktuelle Céline-Kampagne produzierte) seine rohen Seeigel („Ricci“) ebenso mit Weißbrot aus der stacheligen Schale wie der Bürgermeister von Fasano und selbst ernannte Pionier des 5-Sterne-

Tourismus, **Lello Di Bari**, am Plastiktisch nebenan. Bei **Vito** in der hoch eleganten „Pescheria 2 Mari“ in Savelletri sind die Scampi und Gamberi so frisch, dass sie dem Gast vom Teller krabbeln, wenn er nicht aufpasst. Wem das zu zünftig ist, der hält sich an gebratenen Thunfisch in Pistazienkruste und ein Glas Champagner – Vitos Weinkeller ist einer der exklusivsten Apuliens.

Und meine multikulturelle Kleinfamilie? Mitten-drin. Vittorio und ich fungieren je nach Situation als Gastgeber, gute Bekannte, Personal Guides. Ein abwechslungsreiches Leben, aufregend, zuweilen nervenaufreibend, nie vorhersehbar. Wie die Hochzeit des britischen Szenegastronomen im vergangenen Sommer, auf der halb London, inklusive **Prinz Harry**, zu Gast war. Unvergesslich das Konzert von 200 Champagnerkorken zu Fanfarenhorn auf der Dachterrasse des „Carlo V.“, die auf einem Segelboot davonschippenden Brautleute, der Sonnenuntergang über Monopoli.

Ich mag diesen Mix aus Glamour und privater Einfachheit, aus illustrierter Gesellschaft und provinziellem Einerlei. Freue mich nach einem stilleren Winter schon wieder darauf, mein Show-Ich anzuknipsen und loszuparlieren, in allen Sprachen, die ich mit Ach und Krach so beherrsche. **Agathe** aus Paris wiederzusehen, bezaubernd in die Jahre gekommener Star aus den alten **Louis de Funès**-Filmen, mit Kindern und Enkeln seit Jahren bei uns zu Gast. Oder das Fashion-Architektenpärchen **Eric** und **Andy** aus San Francisco mit den Zwillingen.

Der Werbefilmregisseur **David** und **Mea** aus Los Angeles werden wieder für ein paar Wochen in ihren Luxus-Trullo in den Bergen ziehen und Hollywood-Klatsch mit nach Savelletri bringen, ihr Sommerfest am 4. Juli ist legendär. Wird Zeit, dass wieder Sommer wird.



Hotel Masseria „Torre Coccaro“

ZWISCHEN OLIVEN und Palmen schmiegt sich der Designerpool des „Torre Coccaro“



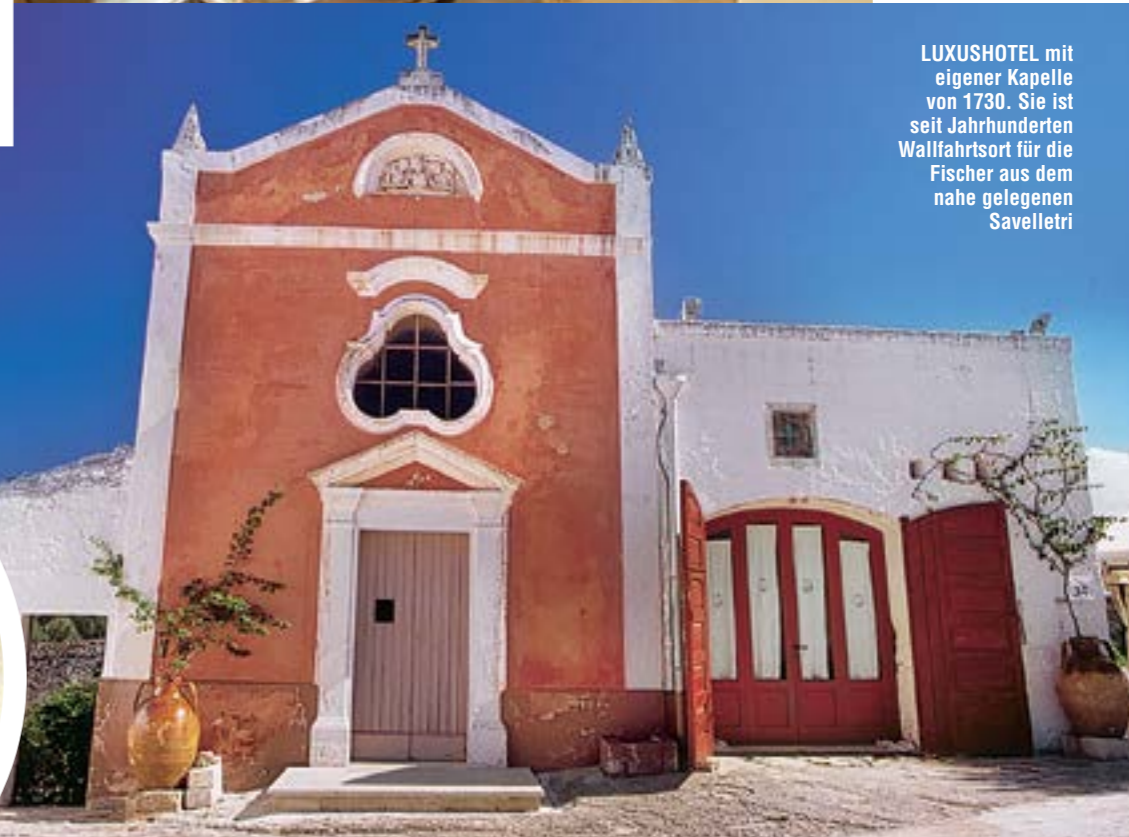
SÜDLÄNDISCHE ROMANTIK mit viel Weiß – die Zimmer in der Masseria „Torre Coccaro“ sind edel und traditionell eingerichtet

UNTER WILDEM WEIN decken die Kellner im Restaurant des „Torre Maizza“ für das Dinner ein



Hotel Masseria „Torre Maizza“

STILVOLL umgebaute 5-Sterne-Masseria in wunderschöner Lage, umgeben von alten Olivenbäumen



LUXUSHOTEL mit eigener Kapelle von 1730. Sie ist seit Jahrhunderten Wallfahrtsort für die Fischer aus dem nahe gelegenen Savelletri



EIN SCHMUCKSTÜCK UND EIN WUNDERBARER SUNSET-SPOT Die Dachterrasse des Hotels „Torre Maizza“ im maurischen Stil



WILLEM DAFOE genießt mit seiner Frau Giada Colagrande eine Abkühlung im Meer

FOTOS: KATJA BRINKMANN (2), MICHELLE VALLINO/MEDIA/BACKPRESS/ODD IMAGES, RENATO SARMIENTO/ALAPRICES, BORDE-MOREAU/STUDIOIMAGE, XPOSUREPHOTOS.COM (PR (6))



CANTINA DELLE STREGHE
Eine Weinbar, eingerichtet im Stil eines Wohnzimmers



GEMÜTLICHE
Atmosphäre mit
kuscheligem Ledersofa



3
COCCARO BEACH CLUB
mit Beachbar, Sushi- und
Fischrestaurant. Legendar ist
das alljährliche Musikfestival
Coccaro Jazz



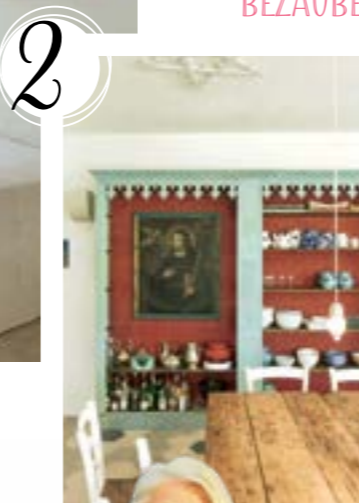
300MILA
LOUNGE BAR mit
toller Terrasse,
Loungemusik und
ausgezeichneter
Küche



5
SPEAKEASY Kleine
Bar mit guten Cock-
tails und Weinen.
Der perfekte Ort, den
Abend zu starten



MASSERIA PROSPERI
Bezauberndes
Boutiquehotel
in Otranto



FARMACIA BALBOA Hier mixt
Hollywood-Regisseur Taylor Hack-
ford schon mal selbst die Drinks



6
SPEAKEASY Kleine
Bar mit guten Cock-
tails und Weinen.
Der perfekte Ort, den
Abend zu starten

**FRISCHER FISCH,
ROMANTISCHE Beach-
Clubs, COOLE BARS,
BEZAUBERENDE HOTELS**

Meine persönlichen Hotspots

STRANDRESTAURANTS

MORA MORA
Weißer Kubus in den Dünen vor San Foca, mit Dachterrasse, Loungebereich und allen Musts für einen unvergesslichen Tag am Strand. Serviert wird Fisch, mal mit Kichererbsenpüree, mal mit gerösteten Kartoffeln. Unwiderstehlich: Crème brûlée mit Schokoflocken und kandierten Orangen.
Mora Mora, SP 366, Litoranea San Cataldo, San Foca di Melendugno, Tel. +39-3938294228

BACINO GRANDE
Im großen Bassin (ital.: Bacino Grande) vor dem Restaurant dösen Hunderte kleiner, süßer Enten, nach

hinten raus erstreckt sich eine der schönsten Buchten des Südens. An Sonn- und Feiertagen unbedingt reservieren. Da ist halb Lecce auf dem Weg zum Chillen in Porto Cesareo.
Bacino Grande, Ristorante/Hotel/Beach; Via Torre Lapillo 35, Porto Cesareo, Tel. +39-0833/565113/6

WHITE BEACH
Die In-Crowd reist mittags zum ersten Aperitivo an, belegt zwei, drei Sunbeds und tafelt bis in den Nachmittag: Thunfisch an Avocadomus, gegrilltes Gemüse, Pasta. Nach einem perfekt gemixten Mojito döst man zu Live-



BARS/CAFES/RESTAURANTS

(1) 300MILA
Die Bar ist ein lebender Mythos, mehrfach ausgezeichnet. Auch wer wirklich gut essen will in Lecce, kommt an **Schumann-Schüler Davide de Matteis** nicht vorbei. Langsam platzt das „300mila“ aus allen Nähten. Wird Zeit, dass das „Nazionale“ laufen lernt: Davides großes, monatlang gehütetes Gastro-Geheimnis, das in diesen Tagen gelüftet werden soll: Szenegastronomie mit

allen Schikanen, auf mehr als 700 qm, einen Steinwurf vom Lecceser Geschäftszentrum Piazza Mazzini.
300mila Lounge Bar, Via Centoquarantesimo Reggimento Fanteria 11, Lecce, Tel. +39-0832/279990

(6) SPEAKEASY
Brüder im Geiste sind die Baristi und Speakeasy-Erfinder **Vincenzo Mazzilli** und **Nicolantonio Milella**. Ihre Global Cocktails, ein Mix aus internationalen Spirituosen und frischen lokalen Zutaten, sind längst über Apuliens Grenze hinaus bekannt. Abend für Abend trifft sich halb Bari vor der winzigen Bar im angesagten Murat-Viertel **Speakeasy, Largo Gior-**

dano Bruno, 32/34, Bari, Tel. +39-3339799895

CITTADINO
Im Herzen von Lecce braut Passions-Kaffeetrinker **Marco Greco** mit Ehefrau **Dasy** seinen eigenen Kaffee. Marcos ureigene Kreation des Espresso à la Cittadino kommt im hohen, schmalen Likörglas und schmeckt nach Kaffee, Praline und frischer Milchcreme.
Caffè Cittadino, Via Francesco Rubichi 35, Lecce, Tel. +39-0832/524058

(4) FARMACIA BALBOA
Es kommt vor, dass Hollywood-Regisseur **Taylor Hackford** höchstpersönlich mixt: Bartending ist eine seiner Leidenschaften, neben Ehefrau **Helen Mirren**. Dann tut man gut daran, seinen Signature-



HELEN MIRREN Die Oscar-Preisträgerin liebt Apulien und hat dort ein Haus

dueller Service an intimen Tischen, internationale Weinkarte, auch Biodynamisches. **Piazzetta del Duca d'Atene, 7, Lecce, Tel. +39-0832/243859**
QUANTO BASTA
Soeben aus dem Online-Wettbewerb Bargiornale. it als beste Cocktailbar Italiens hervorgegangen. Die Köpfe hinter dem originalen Konzept der City Bar sind **Diego Melorio** und **Andrea Carlucci**, erklärte Mixologen- und Bar-Puristen. **Quanto Basta, Via Marco Basso 29, Lecce, Tel. +39-3470083176**

(1) CANTINA DELLE STREGHE
Eine Weinbar, fast wie ein Wohnzimmer, mit kuscheligem, dunkelgrünem Ledersofa mittendrin. Indivi-

dueller Service an intimen Tischen, internationale Weinkarte, auch Biodynamisches. **Piazzetta del Duca d'Atene, 7, Lecce, Tel. +39-0832/243859**
QUANTO BASTA
Soeben aus dem Online-Wettbewerb Bargiornale. it als beste Cocktailbar Italiens hervorgegangen. Die Köpfe hinter dem originalen Konzept der City Bar sind **Diego Melorio** und **Andrea Carlucci**, erklärte Mixologen- und Bar-Puristen. **Quanto Basta, Via Marco Basso 29, Lecce, Tel. +39-3470083176**

(3) COCCARO BEACH CLUB
Exklusiv und international ist der Beachclub unserer Masserieri „Coccaro“ und

„Maizza“, mit Beachbar, Sushi- und Fischrestaurant, Kids Club und Szeneboutique. Hohe Promi-Dichte, nicht nur zu den ausgefallenen Festen. Legendar das alljährliche Musikfestival Coccaro Jazz.
Coccaro Beach Club, Contrada Pantanelli 72, Capitulo, Tel. +39-080/4123467

UNTERKUNFTE
(2) MASSERIA PROSPERI
Bezauberndes Boutiquehotel in der Provinz Otranto, einen Steinwurf von den Laghi Alimini entfernt. Luxuriös und doch im Einklang mit der Natur leben. Abends kocht **Antonio**, der Herr des Hauses, es gibt Fisch, Gemüse aus dem Garten, Pasta aus überdimensionaler, schwebender

Pfanne. **Eros Ramazzotti** wurde im vergangenen Sommer in zehn Tagen „Prosperi“ vom Promi-Gast zum echten Freund.
Masseria Prosperi, Azienda Frassanito, Otranto, Tel. +39-3331360671

LOCANDA FIORE DI ZAGARA
Ein romantischer Stadtpalast aus dem 17. Jahrhundert, liebevoll und individuell eingerichtet, Frühstück mit Blick auf den Pool unter Palmen. Der gleichnamige Beachclub in Marina di Marittima mit Loungebar und herrlich bequemen Liegen gehört zu den schönsten Apuliens.
Locanda Fiore di Zagara, Via Pierantonio Stasi 9, Diso, Tel. +39-0836/920584 oder +39-3358303719

AUTORIN KATJA BRINKMANN mit Tochter **EMMA**

FOTOS: MATJA BRINKMANN, MARINO MANNARINI (2), DANNY MOLOSHOKH (REUTERS), PAUL SPERENBURG/MASSERIA TORRE COCCARO, SCATIA STEFANO/TRAVEL COLLECTION/MAURITIOUS IMAGES (2), LA CANTINA DELLE STREGHE/FACEBOOK (2), PR